

STELLUNGNAHME zu Antrag

DHH/2025/1009

Städtepartnerschaft mit Winnyzja langfristig sichern
Antrag: Volt

Seite HH-Plan	Produktgruppe	Kontierungsobjekt		Plankonto/FiPo
33	1 114-100	1.100.11.14.06.01		42700000
Stellenveränderung (VZW)				
2026	2027	2028	2029	2030
	0,5	0,5	0,5	0,5
Wählen Sie ein Element aus				
2026	2027	2028	2029	2030

Im Rahmen des Förderinstruments „KEpol – Koordination kommunaler Entwicklungspolitik“ wurde der Stadt Karlsruhe ab 1. August 2024 für die Städtepartnerschaft mit Winnyzja eine Personalressource im Tätigkeitsbereich kommunale Entwicklungspolitik bewilligt, welche über einen Zeitraum von 24 Monaten zu 75 Prozent finanziert wird und bis zum 31. Juli 2026 befristet ist. Engagement Global (EG) und deren Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) führen dieses Unterstützungsangebot im Auftrag und mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung durch. Durch einen Eigenanteil der Stadt Karlsruhe in Höhe von 25 Prozent wurde die Projektstelle für die Dauer der Förderung auf 100 Prozent aufgestockt.

Da die KEZ mit der ukrainischen Partnerstadt Winnyzja fast ausschließlich über diese Personalressource angesteuert wird, ist daher ein Folgeantrag mit der Perspektive einer Ausweitung des entwicklungspolitischen Engagements bei EG gestellt worden, um die Stelle ab 1. August 2026 für den möglichen Förderzeitraum von 18 Monaten zu verlängern, gerade auch vor dem Hintergrund der derzeitigen Haushaltssicherung.

Auf Grund der dargestellten aktuellen Finanzlage und der erwarteten finanziellen Entwicklung sind zusätzliche Aufwendungen und Zuschüsse in den Bereichen „freiwillige Leistungen“ und „Pflichtaufgaben ohne Weisung“ im Doppelhaushaltsplan 2026/2027 aus Sicht der Verwaltung nicht finanzierbar.

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag für erledigt zu erklären. Die Verwaltung sagt zu, beim Ausbleiben der Anschlussförderung rechtzeitig auf den Gemeinderat zuzugehen, um über alternative Lösungen zur Fortführung der Städtepartnerschaftsarbeit mit Winnyzja zu beraten.